



## **Die Kommune als Partner nachbarschaftlicher Initiativen**

### Grundannahmen:

- Demografische Entwicklung: Nichts bleibt wie es war – Grundsätzlich neue Antworten und Lösungen erforderlich
- Wandel zur Bürgerkommune / Leitbild aktivierender Staat mit aktiver Bürgergesellschaft

### Lösungswege:

- Aktive (Wohn-) Quartiersentwicklung in Dörfern und Stadtteilen / Nicht ausschließlich auf Marktprinzip vertrauen
- „Bürger-Profi-Technik-Hilfemix“
- Aufbau „Sorgende Gemeinschaft“ in den Gemeinden (Bürgervereine, Seniorenbeauftragte)

### Umsetzung:

- Kreisverwaltung (Kommune) in der Rolle als
  - Initiator (für Entwicklungsrichtung und Projekte)
  - Informationsgeber (an Gemeinden, Aktivisten, Multiplikatoren)
  - Unterstützer (Fachlich, Öffentlichkeitsarbeit, Tagungen anbieten, „Roadmap“ zur Umsetzung)
  - Netzwerk-Organisator (Seniorenbeauftragte, Regionale Pflegekonferenz, PPP's bilden)